

21.11.2000 - 15:54 Uhr

"Tirol Touristica 2000" an Tiroler Festspiele / Sperrfrist bis 21.11.2000, 18.00 Uhr, frei für Mittwochausgaben

Innsbruck (ots) -

Die Auszeichnung "Tirol Touristica 2000" wurde heute im Rahmen des Tourismusforums Tirol an die Tiroler Festspiele Erl, insbesondere an das Festpielteam Prof. Gustav Kuhn, seine Frau Andrea Kuhn sowie Andreas Schett verliehen.

Die Auszeichnung "Tirol Touristica" ist die höchste Würdigung der Tirol Werbung für beispielhafte Impulse und herausragende Initiativen in der heimischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft. Elf Juroren haben in diesem Jahr über 20 Nominierungen eingereicht und nach umfassender Diskussion eine Entscheidung zu Gunsten der Kultur gefällt - ein Umstand, der Josef Margreiter, Direktor der Tirol Werbung besonders freut: "Die Tiroler Festspiele Erl sind von enormer Bedeutung für die gesamte Region und beweisen eindrucksvoll, dass auch in der sogenannten Provinz kulturelle Ereignisse grossen Formats erfolgreich sein können. In gewisser Weise steht der Preisträger aus Erl auch stellvertretend für viele andere erfolgreiche Kulturinitiativen des Landes, die durch die hohe Qualität des Programms und das bemerkenswerte Engagement der Verantwortlichen immer bedeutendere touristische Effekte in der jeweiligen Region auslösen".

Bevor die ersten Tiroler Festspiele 1998 eröffnet werden konnten, wurde das Konzept festgelegt: Kombination von Klassik und Moderne - alle Programmpunkte werden seither von Prof. Kuhn und Andreas Schett gemeinsam geplant, für die Öffentlichkeitsarbeit dieser Festspiele ist Andrea Kuhn verantwortlich. "Es war uns von Anfang wichtig, dass wir einen Konsens finden zwischen dem klassisch interessierten Publikum und der zeitgenössisch regionalen Musikszene zu finden - ein Beispiel dieser Symbiose: im kommenden Festspieljahr wird die Tiroler Gruppe Franui Trauermärsche spielen, danach folgt das Mozartrequiem", beschreibt Prof. Kuhn die Intentionen dieses Musikereignisses.

In ihrer Laudatio würdigte Maria Fischbacher-Jaehner, Chefin des Hotels Schick in Walchsee und Jurymitglied der Tirol Touristica Auszeichnung die grossen Verdienste der Ausgezeichneten und die Beispielwirkung der Tiroler Festspiele Erl für den heimischen Kulturtourismus: "Kultur allgemein muss in noch viel grösserem Ausmass Thema im Tiroler Tourismus werden und sich noch stärker in den Köpfen der Touristiker unseres Landes verankern, weil Kulturtourismus ein sehr ausbaufähiger, saisonunabhängiger und wertschöpfender Bereich unseres Angebots sein kann. Die Tiroler Festspiele Erl beweisen dies durch ihre enge Kooperation mit den touristischen Leistungsträgern der Region auf ganz besondere Weise", unterstreicht Maria Fischbacher-Jaehner die Jurybegründung für die Auszeichnung.

Unter www.presse.tirol.at ist vorliegender Presstext online abrufbar!

(Siehe auch APA/AOM - Original Bild Service)

Bild auch abrufbar auf APA/OTSweb: <http://www.ots.at> ab 18.00 Uhr

Bitte S P E R R F R I S T beachten 21.11.00, 18:00 Uhr

Rückfragen:

Mag. Stefan Kröll, Pressestelle der Tirol Werbung,
Maria-Theresien-Str. 55, A - 6020 Innsbruck, Tel. +43 512 5320 185,
Fax +43 512 5320 400, E-mail: stefan.kroell@tirolwerbung.at
[018]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000449/100001672> abgerufen werden.